



BILD MARK SCHIESSER

«De Lorean» überzeugten bei ihrem Auftritt in Ramsen mit einem abwechslungsreichen Repertoire.

Spende für Schulprojekt

Stimmgewaltiges Benefizkonzert: «De Lorean» spielten für Nicaragua.

RAMSEN. Der musikalische Abend am vergangenen Samstag im Ramsemer Restaurant Eisenbahn stand ganz unter dem Motto: «Helft uns helfen». Auf die Initiative des ebenfalls in Ramsen wohnhaften Max Beringer und von «Eisenbahn»-Wirt Tom Schärer gastierte die aus Stein am Rhein stammende Band De Lorean und überzeugte das Publikum mit einem abwechslungsreichen und stimmgewaltigen Programm. Dabei führte die Band musikalisch von Texas bis zum West-Coast-Mainstream und über Chicago-Blues bis zu British Pop. Sängerin Laura Strasser brillierte mit ihrer souligen und gewaltigen Stimme ebenso wie ihre neue Sängerkollegin Claudia Dutli.

Der Verein «Helft uns helfen e. V.» wurde 1993 als Non-Profit-Organisation gegründet und hat seinen Sitz in Konstanz. Sämtliche Mitglieder, auch Max Beringer, der sich in der Schweiz für das Schulprojekt in Managua (Nicaragua) engagiert, arbeiten unentgeltlich. Das Schulprojekt – es existiert seit 9 Jahren – bietet momentan 120 Kindern neben einer Ausbildung auch eine Zukunft. «Eine Arbeitslosenquote von über 70 Prozent wirkt sich, neben weiteren sozialen Problemen, auf die lokale Entwicklungspolitik aus», erklärte *Max Beringer*, der sich selber schon an Ort und Stelle ein Bild gemacht hat. Durch die Eintritte und den Gagenverzicht der Band kam ein stattlicher Betrag von über 800 Franken zusammen. Die Spende wird direkt an das Schulprojekt in Nicaragua überwiesen und hilft mittel- bis langfristig die Lebenssituation der Menschen zu verbessern. (Sr.)